

1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktnummer: 10039

1.1 HANDELSNAME INDUOIL HL 22**1.2 Verwendung**

Minimal-Mengen-Kühl-Schmier-Stoff [MMKS].

1.3 Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH**Anschrift:** IM GEWERBEPARK 14
D-73329 KUCHEN**Telefon:** (+49)-7331-9878-0**Telefax:** (+49)-7331-82946**E-Mail:** info@menzel-metallchemie.de**Homepage:** www.menzel-metallchemie.de**Auskunftgebender Bereich:** UMWELT UND PRODUKTSICHERHEIT**1.4 Notfallauskunft:****Telefon:** 0049-(0)7331-3019866**Telefax:****SDB-Historie:** Version V 4.00 vom 16.01.2008**ersetzt Version V 3.00 vom 01.03.2006****2. MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Gefährdungen für den Menschen:**

Bei Beachtung der üblichen Vorschriften der industriellen Arbeitshygiene und der Vermeidung der Inhalation von Produktdämpfen/Produktstäuben beinhaltet der Umgang mit dem Produkt keine besondere Gefährdung. Der Kontakt mit dem Produkt wirkt schwach reizend auf die Augen und die Haut. Produktdämpfe und/oder Produktstäube in hoher Konzentration wirken reizend auf die Atemwege und/oder die Schleimhäute.

2.2 Gefährdungen für die Umwelt:

Bei strikter Einhaltung geeigneter Entsorgungsverfahren [siehe Kapitel 13] beinhaltet das Produkt keine besondere Gefahr für die Umwelt. Wassergefährdungsklasse [Deutschland]: schwach wassergefährdend [WGK 1].

2.3 Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Das Produkt ist brennbar. Mögliche Bildung explosionsfähiger Gemische mit Luft. Exotherme Reaktionen sind möglich bei Kontakt mit bestimmten Chemikalien [siehe Kapitel 10].

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt unser Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellt keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22**Firma:** MENZEL METALLCHEMIE GMBH**Anschrift:** IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1 Allgemeine Hinweise**

Allgemeine Massnahmen sind nicht erforderlich.

4.2 Bei Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt die Augen sofort gründlich mit reichlich Wasser ausspülen [für mindestens 5 Minuten]. Bei bestehender Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

4.3 Bei Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Die betroffene Hautpartien gründlich und anhaltend abwaschen mit viel Wasser und Seife.

4.4 Bei Einnahme

Nur wenn die betroffene Person bei vollem Bewusstsein ist, den Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser trinken lassen [besser physiologische Kochsalzlösung]. Die betroffene Person in ärztliche Behandlung bringen bzw. einen Arzt rufen. Dem Arzt die Verpackung oder das Etikett vorzeigen.

4.5 Bei Inhalation

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Kleidung lockern. Atemwege freihalten. Bei Unwohlsein einen Arzt hinzuziehen.

4.6 Hinweise an den Arzt

Es sind keine speziellen Hinweise über das Produkt verfügbar. Die betroffene Person symptomatisch behandeln.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid-, Pulver- und Schaumlöscher, Wasser im Sprühstrahl.

aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdungen durch das Produkt bzw. durch seine Verbrennungsprodukte:

Das Produkt ist brennbar. Mögliche Bildung explosionsfähiger Gemische mit Luft.

Eigenschaften der Brandgase/Branddämpfe: giftig - ätzend.

Besondere Schutzausrüstung bzw. Maßnahmen bei der Brandbekämpfung:

Die dem Feuer ausgesetzten Behälter mit Wasser im Sprühstrahl kühlen. Schutzausrüstung im Brandfall: umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Chemieschutzkleidung. Das Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden. Kontaminiertes Löschwasser auffangen und entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen [siehe Kapitel 13].

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:**

Geeignete Schutzausrüstung anlegen [siehe Punkt 8.3]. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden.

Allgemeine Vorsichtsmassnahmen: Unbefugte von der Gefahrenzone fernhalten. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Abläufe verschliessen. Unbeschädigte Produkt-Behälter sichern. Die Leckage eindämmen mit Universalbindemittel und/oder Sand.

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH

Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG [FORTSETZUNG]

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Den flüssigen Stoff unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften in geeignete Container abpumpen. Den flüssigen Stoff abbinden mit Universalbindemittel und/oder Sand. Die Leckage in geeignete Behälter aufnehmen, Stoff und Behälter der Entsorgung zuführen. Den kontaminierten Bereich mit Wasser und Spülmittel reinigen.

Umweltschutzmassnahmen:

Bei Umweltverschmutzung die Feuerwehr oder Polizei verständigen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung

Schutzmassnahmen für den sicheren Umgang: Produkt nur in gut belüfteten Arbeitsräumen verarbeiten. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Empfehlungen für technische Massnahmen: Sprinkleranlage/Antistatik-Ausrüstung installieren. Für nicht berufsmässige Verwender: keine.

Weitere spezifische Handhabungsregeln: Am Arbeitsplatz vorsehen: Augenwaschflaschen. Die Anwendungshinweise beachten [siehe Technisches Datenblatt].

7.2 Lagerung

Das Produkt lagern nur in dicht geschlossenen Originalbehältern an einem kühlen, gut belüfteten Ort. Das Produkt schützen vor Frost und Witterungseinflüssen.

Spezielle Anforderungen an Lagerräume: trocken - frostfrei - sicher. Rückhaltebecken und undurchlässiger Boden. Geeignete Belüftungssysteme.

Nationale Vorschriften beachten: Die Lagerbedingungen nach der WGK.

Lager-Klasse: 10

Lagerklassenkonzept des VCI (1998).

7.3 Bestimmte Verwendung

Nicht für Umlauf- oder Maschinenschmierung geeignet. Weitere Information: siehe technisches Merkblatt.

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH

Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten

a) Produktbezogene Exposition

Quelle	CAS	Name
--------	-----	------

MAK/TWA	ml/m ³	mg/m ³	Kat.	TRK/STEL	ml/m ³	mg/m ³	Hinw.	Bemerkungen
---------	-------------------	-------------------	------	----------	-------------------	-------------------	-------	-------------

b) Grenzwerte der Inhaltsstoffe aus Punkt 3.1

Die Zubereitung/Formulierung enthält keine Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

umweltrelevante Grenzwerte: keine Angaben vorhanden.

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH
Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

8.3 Arbeitshygiene und persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Vorschriften industrieller Arbeitshygiene der zuständigen Berufsgenossenschaft einhalten. Substanzkontakt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach der Arbeit die Hände waschen. Die verschmutzte Kleidung ablegen.

Atemschutz: Atemschutz ist nicht notwendig.

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz.

Handschutz: nicht obligatorisch, wird aber empfohlen:
 Undurchlässige Schutzhandschuhe [Schutzindex 3 ; Permeationszeit nach EN 374: > 60 min].
 Handschuhmaterial: Viton - Nitrilkautschuk - Kunststoff - PVC

Körperschutz: Arbeitskleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: [bei 20 °C] flüssig

Farbe: braun

Geruch: charakteristisch

9.1 Zustandsänderung

Siedepunkt > 200 °C
 °C
 °C

9.2 Dichte (20 °C) 0.860 g/cm³
 (°C) g/cm³

Schüttdichte (20 °C) nicht anwendbar kg/m³

9.3 Dampfdruck (20 °C) < 1 hPa
 (°C) hPa

9.4 Viskosität (40 °C) 22 mm²/s
 (°C)

9.5 Löslichkeit in Wasser (20 °C) praktisch unlöslich g/l
Fettlöslichkeit mischbar mit den gebräuchlichen organischen Lösungsmitteln

9.6 pH-Wert (20 °C) nicht anwendbar (bei g/l H₂O)

9.7 Flammpunkt im geschlossenen Tiegel 200 °C Pensky-Martens [ASTM D 93]

9.8 Zündtemperatur > 200 °C

9.9 Explosionsgrenzen untere: - obere: - keine Angaben vorhanden
 Das Produkt ist nicht brandfördernd [Richtlinie 67/548/EG, Anhang A.16]

9.10 Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser [log Pow]: nicht anwendbar

9.11 Weitere Angaben VOC-Anteil: < 2% [Lit 1].

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH

Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

zu vermeidende Bedingungen:

Das Produkt ist stabil bei sachgemäßer Verwendung und Raumtemperatur.

Thermische Belastung [Zersetzung].

zu vermeidende Stoffe:

starke Oxidationsmittel [Reaktion].

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Gefährliche Brandgase und/oder Dämpfe: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Bei Beachtung der üblichen Vorschriften der industriellen Arbeitshygiene und der Vermeidung der Inhalation von Produktdämpfen/Produktstäuben beinhaltet der Umgang mit dem Produkt keine besondere Gefährdung. Der Kontakt mit dem Produkt wirkt schwach reizend auf die Augen und die Haut. Anhaltender/wiederholter Kontakt mit dem Produkt wirkt schwach reizend auf die Schleimhäute. [Lit 1]

[akute Toxizität] LD(50)oral/ Ratte: > 2000 mg/kg [berechnet, Lit 1].

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Es liegen keine ökotoxikologischen Daten über das Produkt vor. Bei strikter Einhaltung geeigneter Entsorgungsverfahren [siehe Kapitel 13] beinhaltet das Produkt keine besondere Gefahr für die Umwelt. Mögliche Auswirkungen auf Abwasserreinigungsanlagen: geringer Effekt einer wahrscheinlichen Schädigung.

Wassergefährdungsklasse [Deutschland]: schwach wassergefährdend [WGK 1].

Das Produkt ist praktisch unlöslich in Wasser.
[Lit 1]

Das Produkt nicht in die Umwelt gelangen lassen. Verunreinigtes Abwasser vor dem Einleiten in die Kanalisation dekantieren und klären.

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH

Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

13. ENTSORGUNGSHINWEISE

Stoff/Zubereitung entsorgen [Deponie - Kategorie: gewerbliche Abfälle]. Stoff/Zubereitung in einem brennbaren Lösungsmittel verdünnen und verbrennen [autorisierter chemischer Verbrennungsofen].

Unterschiedliche Verpackungsmaterialien trennen. Behälter/Fässer reinigen mit einem geeigneten Lösungsmittel. Organische Lösungsmittel verbrennen/aufarbeiten. Geeignete Entsorgungsverfahren für Behälter: Verbrennung/Recycling. Geleerte Kleingebinde [Dosen, Kartuschen, Tuben] entsorgen - [Deponie - Kategorie: gewerbliche Abfälle/Deponie - Kategorie: Siedlungsabfälle].

Verzeichnis gefährlicher Abfälle [Richtlinie 75/442/EWG]: Klassifizierung muss in Eigenverantwortung erfolgen.

[Empfehlungen]:

Abfallschlüssel-Nr.:

13 02 05 nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis

Abfallschlüssel-Nr.:

Abfallschlüssel-Nr.:

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

Zubereitung/Formulierung: kein Gefahrgut.

14.1 Transportvorschriften Land

UN-Nr.: 0000	RID/ADR: -	Verpackungsgruppe: -
Kemler-Zahl: -	Gefahrzettel: -	Begrenzte Menge: -
Technisch richtiger Name: kein Gefahrgut		
Gefahren-Auslöser:		

14.2 Transportvorschriften Wasser

UN-Nr.: 0000	IMO/IMDG-Klasse: -	Begrenzte Menge: -
EMS-Nr.: -	MarPol: -	ADNR: -
VPG: -	Zusatzkennzeichen: -	
Technisch richtiger Name: kein Gefahrgut		
Gefahren-Auslöser:		

14.3 Transportvorschriften Luft

UN-Nr.: 0000	ICAO/IATA-Klasse: -	Begrenzte Menge: -
Label: -	VPG: -	
Passagierflugzeug/Menge: -	Frachtflugzeug/Menge: -	
Technisch richtiger Name: kein Gefahrgut		
Gefahren-Auslöser:		

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH

Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

15.1 KENNZEICHNUNG

Gefahrensymbol(e):

Kennzeichnung [Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG]: nicht betroffen.

R-Sätze: keine

S-Sätze: keine

zusätzliche Kennzeichnung [Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG]: nicht anwendbar.

Zubereitung und/oder Komponenten sind gelistet in European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances Listing [EINECS/ELINCS]

Kenndaten des Produktes

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 [Lit 1].

TA Luft: -

lfd. Nr. StörfallV: -

HANDELSNAME: INDUOIL HL 22

Firma: MENZEL METALLCHEMIE GMBH

Anschrift: IM GEWERBEPARK 14 D-73329 KUCHEN

15.2 NATIONALE VORSCHRIFTEN

Kenndaten der Inhaltsstoffe aus Punkt 3.1

CAS-Nr.	StörfallIV	TA Luft	WGK	Kenn	Quelle	WGK	Kenn	Quelle
(1)								

16. SONSTIGE ANGABEN

16.1 Literatur

[Lit 1]: Unveröffentlichte Arbeiten des Herstellers.

16.2 Folgende Punkte des Datenblattes wurden gegenüber der Version vom 01.03.2006 geändert:

Anpassung an die Verordnung EG 1907/2006 [Reach]. Alle Punkte sind betroffen.

16.3 Relevante R-Sätze aus Punkt 2 und 3 :

R999 - keine.